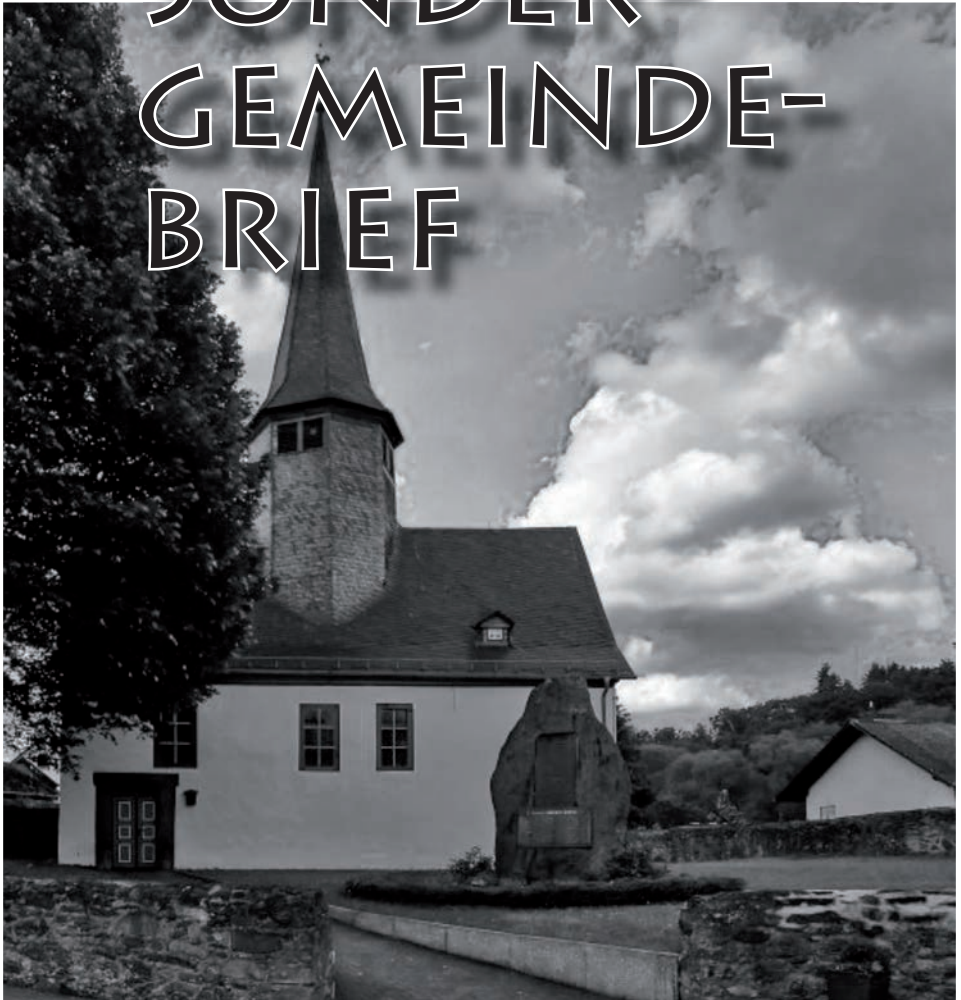


EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖFFENGRUND & WALDSOLMS-NORD

SONDER- GEMEINDE- BRIEF



August 2020

ANDACHT

**Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.**

(Psalm 139,14 – Monatsspruch für August)

Der Pfarrer ist anders. So hieß ein Buch in den 80er Jahren des vergangenen Jahrhunderts, von dem mir im Studium mal jemand erzählt hat. Als Rheinländer war ich jedoch schon von klein auf mit der Überzeugung groß geworden: „Jeder Jeck ist anders.“ Daher war mir der Gedanke, dass der Pfarrer anders sein soll, überhaupt nicht fremd.

Ich bin Pfarrer. Und ich bin anders. Das habe ich wahrscheinlich schon im Kindergarten gemerkt, aber erst in der Grundschule richtig kapiert, als es ans Schreiben ging: Als Linkshänder bin ich anders. Noch heute werde ich manchmal z.B. in der Frauenhilfe darauf angesprochen, wenn ich mir im Kalender etwas aufschreibe. Für die Älteren unter uns ist es oft befremdlich, einem dabei zuzuschauen, der mit Links schreibt.

Aber für mich ist das ganz normal – überhaupt nicht fremd, sondern selbstverständlich. Ich bin so, wie ich bin. Ich bin so, wie Gott mich erschaffen hat. Ich kann es nicht ändern, dass ich bei der Körpergröße die 1,70 Meter nicht erreicht habe, und ebenso wenig, dass ich automatisch den Stift zum Malen oder Schreiben in die linke Hand genommen habe, um nur einige Beispiele von Anders-Sein zu nennen.

Diese Einsicht zu haben, sie zu akzeptieren, und das alles durch den Glauben an einen Gott, der uns Menschen – auch mich – aus Liebe nach seinem Bild erschaffen hat, kam nicht von heute auf morgen. Denn wenn du als Kind oder Jugendlicher anders bist,

bist du oft dem Spott (vielleicht auch dem Unverständnis oder der Angst) der anderen ausgeliefert, und das kann nicht selten zu Hänseleien oder (wie man heute sagt) Mobbing führen.

Ich bin anders. Ich bin wie ich bin. Und es hat vielleicht ein wenig gedauert und war mir nicht an jedem Tag gleich egal, dass ich nun mal anders bin. Aber heute bin ich Gott dankbar dafür, dass er mich so gemacht hat, wie ich bin – wie es der Psalmbeter ausgedrückt hat und im Monatsspruch für August heißt. Meine Seele hat erkannt, dass Gottes Werke wunderbar sind – und ich bin ein Teil seiner Werke, so wie ich bin. Dies zu wissen, tut mir gut.

Nun bin ich nur ein kleiner Teil von Gottes Werken. Jede und jeder von uns ist wiederum ein individuelles Werk Gottes, so wie er oder sie nun mal ist. Vielleicht hat jemand von Ihnen ähnliche Erfahrungen gemacht wie ich, weil er oder sie anders ist. Vielleicht auch nicht, und denkt jetzt doch über manche Besonderheiten und Unterschiede zwischen uns noch einmal ganz neu nach. Egal in welcher Situation diese Worte gerade gelesen werden, wünsche ich Ihnen, dass Sie etwas an sich finden, für das Sie dankbar und daher auch zufrieden sein können.

Ich bin ein Linkshänder, ich bin nur 1,69 Meter groß, ich bin Pfarrer und noch vieles mehr. Ich bin wie jeder Mensch: Einzigartig. Das ist nichts Fremdes oder Schlimmes. Das ist wunderbar. Gott sei Dank!

In diesem Sinne: Bleiben Sie behütet!

A handwritten signature in black ink that reads "Ivan Fentz, Pfr." The signature is written in a cursive, flowing style.

UNSERE GOTTESDIENSTE

Unsere Gottesdienste finden auch nach den Sommerferien bis auf Weiteres **unter freiem Himmel** vor den Kirchen (alter Kirchhof) statt.

Wenn das Wetter dafür wirklich ungeeignet ist, fällt der jeweilige Gottesdienst leider aus.

Nur bei **Taufen** gehen wir dann im kleinen Kreis (Kernfamilie und Paten) in die Kirche, damit das Kind getauft werden kann.

Mitzubringen sind zur Zeit eine Mund-Nasen-Bedeckung fürs Kommen und Gehen sowie nach Möglichkeit eine Sitzgelegenheit. Einige Stühle stellen wir für die bereit, die keine eigene Sitzgelegenheit mitbringen können.

Uns erreichen in diesen Tagen immer wieder **Anfragen, wie es im Herbst oder Winter weitergehen wird**. Leider können wir dazu keine verlässlichen Angaben machen. Wir halten uns an die Regeln bzw. Beschränkungen, die das Land Hessen wegen der aktuellen Pandemie-Situation eingeführt hat, und passen unsere gemeindlichen Angebote, wozu ja auch unsere Gottesdienste zählen, der aktuell erlaubten und für alle sicheren Situation an.



BIS ERNTEDANK

15. August	19.00 Uhr	Kröffelbach	Seuthe
16. August	11.00 Uhr	Oberquembach	Seuthe
22. August	17.30 Uhr	Kraftsolms	Seuthe
23. August	11.00 Uhr	Niederquembach	Seuthe
29. August	17.30 Uhr	Oberwetz	Sitzler
30. August	11.00 Uhr	Griedelbach <i>Konfirmation</i>	Sitzler
5. September	17.30 Uhr	Kröffelbach	Seuthe
6. September	11.00 Uhr	Oberquembach	Seuthe
12. September	17.30 Uhr	Niederquembach	Sitzler
13. September	11.00 Uhr	Griedelbach	Sitzler
19. September	17.30 Uhr	Kraftsolms	Seuthe
20. September	11.00 Uhr	Oberwetz	Seuthe
26. September	17.30 Uhr	Oberquembach	Sitzler
27. September	11.00 Uhr	Griedelbach	Sitzler
4. Oktober	11.00 Uhr	Niederquembach Kröffelbach <i>Erntedank</i>	Sitzler Seuthe

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Konfirmation 2020

Wir haben in Absprache mit den Eltern die Konfirmationen in diesem Jahr noch einmal verschoben. Es war keine leichte Entscheidung, jedoch sind wir einmütig zu folgender Planung gekommen:

Waldsolms-Nord:

30.08.2020 Griedelbach

23.05.2021 Kröffelbach

Schöffengrund:

21.03.2021 Niederquembach

27.03.2021 Oberquembach

28.03.2021 Oberwetz

Konfirmanden (Konfirmation 2021)

Nach den Sommerferien soll der Konfi-Unterricht wieder beginnen, jedoch nicht direkt in der ersten Woche nach den Ferien. Alle „Konfis 2021“ bekommen in der Woche nach den Ferien einen Brief, wann es für sie losgehen wird.

Anmeldung für die neue Konfirmanden (Katechumenen)

Wir können immer noch nicht genau sagen, wie es nach den Sommerferien mit dem Konfirmandenunterricht losgehen wird. Aber es wird losgehen! Deshalb **melden Sie sich bitte telefonisch** (06085 - 23 30), **wenn Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn nach den Sommerferien mit dem Unterricht anfangen will.**

Der Konfirmandenunterricht läuft in unseren Gemeinden zweijährig. Nach den Sommerferien beginnen die Mädchen und Jungen, die, wenn alles normal gelaufen ist, dann in der Schule in die siebte Klasse kommen. Die Konfirmation wird dann im Frühjahr 2022 stattfinden.

KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL



Termin: Montag, 14. September 2020
bis Samstag, 19. September 2020

Abgabestellen in Waldsolms-Nord:

Ev. Gemeindehaus Griedelbach,
Ev. Gemeindehaus Kröffelbach,
DGH Kraftsolms

Abgabestellen in Schöffengrund:

Ev. Gemeindehaus Niederquembach,
Ev. Gemeindehaus Oberquembach,
Ev. Gemeindehaus Oberwetz

jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr

Zum Verpacken können stabile, handelsübliche Müllsäcke verwendet werden. Im Pfarrhaus sind die üblichen Bethel-Säcke erhältlich.



WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrer **Dr. Hartmut Sitzler**
Kirchstr. 2, 35647 Waldsolms
Tel.: 06085 / 23 30
hartmut.sitzler@ekir.de

Pfarrer **Sven Seuthe**
Leingraben 18, 35647 Waldsolms
Tel.: 06085 / 98 98 338
sven.seuthe@ekir.de

Pfarramt **Pfarramts-Sekretärin Bettina Uhl**
Pfarrbüro Kirchstr. 2, 35647 Waldsolms
Tel.: 06085 / 23 30, Fax: 06085 / 989 457
waldsolms-nord@ekir.de / schoeffengrund@ekir.de
Dienstags: 8.00-12.00 Uhr & 14.00-16.00 Uhr
Freitags: 8.00-12.00 Uhr

Auch wenn das Pfarrbüro momentan noch nicht wieder für Publikumsverkehr geöffnet ist, sind wir dennoch telefonisch oder per E-Mail für Sie erreichbar.

Küsterinnen, Küster & Hausmeisterinnen

Griedelbach: Ursula Steiner, Tel.: 06085 / 1209

Kraftsolms: Bettina Aust, Tel.: 06085 / 3073

Kröffelbach: Christa Hofmann, Tel.: 06085 / 2431

Oberquembach: Eheleute Graf, Tel.: 06085 / 1278

Kirche Oberwetz: Steffen Reitz, Tel.: 06085 / 82 49 270

Gemeindehaus Oberwetz: Edith Göhl, Tel.: 0176 / 370 36 155

Kirche Niederquembach: Brigitte Maurer, Tel.: 06445 / 7429

Gemeindehaus Niederquembach: Christel Welches,
Tel.: 06445 / 1655